

Infos zur Trauung

Sie wollen kirchlich heiraten - wir freuen uns mit Ihnen. Damit der Gottesdienst und das ganze Fest gelingt und in guter Erinnerung bleibt, müssen schon im Voraus einige Dinge bedacht und geplant werden. Dazu möchte dieser Text eine Hilfe sein.

Eine herzliche Bitte: Lesen Sie die hier angesprochenen Themen, Sie entlasten damit das Traugespräch erheblich von Formalien und lassen Zeit für ein persönliches Gespräch.
Herzliche Grüße

Pfarrer Thomas Kiefer

Aller Anfang: Der Termin

Den Termin der Hochzeit sollten Sie möglichst langfristig (ca. ein halbes Jahr im Voraus) abklären, damit Ihr Wunschtermin oder die gewünschte Uhrzeit festgelegt werden können.

„Aufgebot“

In unserer Kirche wird im Rahmen der Abkündigungen im Gottesdienst am Sonntag zuvor Ihre Trauung mit Namen und Datum bekannt gegeben. Wir freuen uns, Sie hierzu im Gottesdienst begrüßen zu dürfen. Der Gottesdienst in Friesenheim beginnt um 9.30 Uhr, am 2. Sonntag im Monat (10.30 Uhr oder 18 Uhr, die Termine erfahren Sie im Traugespräch).

Benötigte Unterlagen

Wenn Sie aus Friesenheim kommen und zu unserer Kirchengemeinde gehören, benötigen wir keine weiteren Unterlagen. Die Traurkunde des Standesamts bringen Sie bitte zum Gottesdienst mit oder noch besser zusammen mit dem Stammbuch nach der standesamtlichen Trauung.

Sollten Sie aus einer anderen Gemeinde zu uns kommen, benötigen wir einen sog. „Entlassschein“ oder „Abmeldung zur Trauung“, den Sie bei Ihrem zuständigen Pfarramt am Wohnort bekommen.

Das ist auch eine Information für mich, wohin ich die Info über die Trauung schicken muss.
Dispens → siehe „Ökumenische Trauung“

Beteiligung von Familie, Trauzeugen, Freunden

Gerne können Trauzeugen, Familienangehörige oder Freunde im Gottesdienst mitwirken. Ideale Möglichkeiten sind Lesungen aus der Bibel (die so genannte Schriftlesung), Fürbitten, Segensworte oder musikalische Beiträge, aber auch andere Beiträge, die dem gottesdienstlichen Rahmen angemessen sind.

Blumenschmuck

Bitte sprechen Sie sich für den Blumenschmuck mit dem Blumenhändler Ihres Vertrauens ab. Die Friesenheimer Blumenhändler (Bohnenberger und Artdeco Frank) kennen die Gegebenheiten in der Pauluskirche gut. Andere Blumenhändler brauchen Informationen, die Sie über das Pfarramt oder nach dem Traugespräch durch Sie erhalten können.

Wenn mehrere Trauungen stattfinden, sprechen sich die Brautpaare meist über den Blumenschmuck ab. Es ist ein schöner Brauch, dass dieser am folgenden Sonntag noch im Gottesdienst von der Gemeinde bewundert werden darf.

Einzug des Brautpaars / Ringwechsel

Über die Form des Einzuges sprechen wir im Traugespräch. Beim Einzug sollten keine Blumen gestreut werden.

Der Ringwechsel ist eine schöne Tradition, auch das ist ein Thema im Traugespräch.

Feiern in Friesenheim

Bitte beachten Sie, dass der Platz vor der Kirche nur zum Teil der Kirchengemeinde gehört. Ein Stehempfang vor der Kirche ist in Absprache möglich. In Friesenheim gibt es einige Restaurants, die sicher gerne Ihre Feier ausrichten.

Fotografieren / Video

Wo es nicht stört, ist das Fotografieren ohne Blitz oder das Filmen während des Gottesdienstes in Ordnung. Das heißt, dass eine Person von einem festen Standort fotografiert oder filmt. Das Herumlaufen während des Gottesdienstes (insbesondere im Altarraum) ist für alle Beteiligten sehr störend und soll daher unterbleiben. Bitte informieren Sie Ihre Gäste über diese Regelung, eventuell mit einem Hinweis in Ihrem Liedblatt oder auf der Einladung!

Gebühren/ Spenden

Für Gemeindeglieder von Friesenheim ist die kirchliche Hochzeit gebührenfrei. Von Brautpaaren, die nicht unserer Kirchengemeinde angehören, erwarten wir eine Gebühr/ Spende in Höhe von 200 Euro, die wir zur Erhaltung unserer Kirche verwenden. Mit der Trauanmeldung überweisen Sie bitte diese Spende auf das Konto IBAN: DE32545500100000000885 mit dem Vermerk „Spende (Name) anl. Hochzeit (Datum) Pauluskirche-Friesenheim“. Mit dem Eingang der Spende sind Hochzeitsdatum und –uhrzeit Ihrerseits verbindlich bestätigt. Sie erhalten über den Betrag eine Spendenquittung.

Kollekte

Wir sind eine aktive Gemeinde, die engagiert in der Kinder- und Jugendarbeit ist. Zurzeit sind bei uns etwa 100 Pfadfinderinnen und Pfadfinder in Gruppen engagiert. Wie die meisten Kirchengemeinden sind wir wegen rückläufiger Kirchensteuern bei unserer Arbeit auf Spenden angewiesen. Wir freuen uns, wenn Sie in Ihrem Liedblatt auf die Spendenkästen bzw. den Spendenkorb am Ausgang hinweisen.

Liedauswahl

Wie es in einem Gottesdienst üblich ist, werden auch in einem Traugottesdienst bis zu fünf Lieder gesungen. Schön ist es, wenn Sie Lieder zur Trauung auswählen, die Sie und die „Hochzeitsgemeinde“ kennen. Fragen Sie Angehörige und Freunde nach deren Wünschen. Und sagen Sie Ihren Gästen, dass Sie sich ein lautes Mitsingen wünschen. Ein Gottesdienst, in dem die meisten Menschen stumm sitzen, kann ziemlich trist werden...

Liedblatt

Sie brauchen nicht unbedingt ein Liedblatt zu machen, da wir genügend Gesangbücher haben. Sollten Sie ein Liedblatt wünschen (oder Lieder wünschen, die nicht im Pfälzischen Gesangbuch stehen), bringen Sie bitte genügend Liedblätter mit. Schicken Sie bitte vor dem Druck das Liedblatt noch einmal an das Pfarramt, um Missverständnisse auszuräumen.

Musik

Die Kirchengemeinde organisiert einen Organisten/ eine Organistin, der soweit möglich auf Ihre Wünsche eingeht. Für den Orgeldienst erhält der Organist/ die Organistin 60 Euro vom Brautpaar (am besten richten Sie ein Couvert). Natürlich sind auch solistische Darbietungen oder Beiträge eines Chors möglich, die Sie bitte mit dem Organisten und mit dem Pfarrer oder der Pfarrerin absprechen. Die Organisation und auch ggf. Bezahlung für Extrawünsche übernimmt das Brautpaar. Die Musik soll dem Gottesdienst angemessen sein. Gospels und Spirituals sowie neue geistliche Lieder eignen sich sehr gut. Viele Schlager und Popsongs eignen sich nicht so gut für einen Gottesdienst. Ein Vorschlag:

Planen Sie solche Lieblingslieder als Beitrag für Ihre Hochzeitsfeier ein!

Wichtig: Bitte klären Sie mit der Pauluskirchengemeinde, was Sie sich vorstellen, bevor (!) Sie Musiker engagieren oder Freunden zusagen!

Nach dem Gottesdienst

Vor der Kirche sollten keine Lebensmittel (Reis, andere Getreidekörner usw.) und Blumen gestreut werden (das gilt auch bei Einzug in die Kirche).

Ökumenische Trauung

Wenn Sie eine/ einen katholischen Partnerin/ Partner heiraten, beachten Sie bitte: Eine evangelisch geschlossene Ehe wird von der katholischen Kirche nur unter bestimmten Bedingungen als rechtmäßige Ehe im Sinne katholischen Kirchenrechts anerkannt.

Hier sollten Sie rechtzeitig (!) das Gespräch mit Ihrem katholischen Pfarrer suchen und bei ihm die "Dispens von der Formpflicht" beantragen. Das ist ein Antrag auf Anerkennung der evangelisch geschlossenen Ehe durch die katholische Kirche.

Wenn Sie eine ökumenische Trauung mit Beteiligung eines katholischen Geistlichen wünschen, achten Sie bitte auf langfristige Terminplanungen!

Parken in Friesenheim

Gegenüber der Pauluskirche befindet sich der Otto-Buckel-Platz. Hier gibt es Parkmöglichkeiten. Weitere Parkplätze sind in der Teichgasse Richtung Sportplätze vorhanden.

Trauspruch und Traupredigt

Ein Wort aus der Bibel, der Trauspruch, ist Textgrundlage für die Predigt bei Ihrer Trauung. Manche Paare möchten sich dieses Bibelwort selbst aussuchen, andere überlassen die Auswahl dem Pfarrer oder der Pfarrerin.

Eine Reihe von Vorschlägen für Ihren biblischen Trauspruch erhalten Sie auf der Webseite „www.trauspruch.de“. Dort finden Sie auch weitere Anregungen für Ihre Trauung.

Wenn ein Bibelwort Sie angesprochen hat, können Sie in Ihrer Bibel oder auf „bibleserver.com“ nachschlagen, in welchem Zusammenhang dieses Wort steht. Schön ist es, wenn Sie zum Traugespräch ein paar Notizen dabei haben, warum Ihnen der Trauspruch wichtig ist.

Trauversprechen

Grundsätzlich gibt es für diesen Teil zwei Möglichkeiten: Die eine ist die der 'Fragen', die der Pfarrer/ die Pfarrerin dem Brautpaar stellt, und auf die das Paar schließlich mit "Ja, mit Gottes Hilfe" antwortet. Die andere Form ist die der 'Erklärung', bei der die Brautleute einander ein Versprechen geben. Der Wortlaut dieser Fragen bzw. der Erklärung kann variieren. Darüber können Sie im Traugespräch sprechen.

Vorschlag für den Ablauf des Gottesdienstes

Der Gottesdienst ist ein Gottesdienst der Gemeinde anlässlich Ihrer Trauung. Er folgt somit der Ordnung unserer Pfälzischen Landeskirche.

Orgelvorspiel mit Einzug des Brautpaares

Begrüßung und Eingangsvotum

Lied der Gemeinde

Biblisches Eingangswort oder Psalm (bzw. Psalm im Wechsel)

Eingangsgebet

Lied der Gemeinde oder Solo/Chor/Musik

Text (Trauspruch) und Predigt

Lied der Gemeinde

Schriftworte zur Ehe

Trauung mit Traufragen - ggf. Ringwechsel

Segnung

Lied der Gemeinde oder Solo/Chor/Musik

Fürbittengebet und Vaterunser

Lied der Gemeinde

Überreichung der Traubibel

Segen

Orgelnachspiel mit Auszug des Brautpaares

Wichtige Adresse

Protestantisches Pfarramt 1 Friesenheim

Pfarrer Thomas Kiefer

Spatenstr. 12 · 67063 Friesenheim

Tel. 0621 695358

pfarramt.friesenheim.1@evkirchepfalz.de

oder

thomas.kiefer@evkirchepfalz.de

PS: Bitte schicken Sie mir bei Rückfragen nach Möglichkeit eine E-Mail.